

FFiBB Newsletter

Ausgabe 02 / 2008



Zertifikatsübergabe an ausscheidende Fahrzeugbegleiter



Dieter Troppmann (Polizeidirektion Lörrach) lobte die Fahrzeugbegleiter für ihre Courage und ihr Engagement. Schirmherr Walter Schneider sprach zuvor Grußworte an die Jugendlichen.

Am 31. Januar 2008 überreichte der Landrat des Landkreises Lörrach und Schirmherr von FFiBB, Walter Schneider, den im Sommer ausscheidenden Fahrzeugbegleitern im Rathaus der Stadt Lörrach die Zertifikate. Für die aus sechs verschiedenen Schulen stammenden 77 Schülerinnen und Schüler war die Auszeichnung ein Höhepunkt in der „FFiBB-Karriere“.

In seiner Rede ging Landrat Walter Schneider darauf ein, dass sich das Klima in den öffentlichen Verkehrsmitteln durch die Fahrzeugbegleiter verbessert habe. Er hob nochmals die Vorbildfunktion des Projektes hervor und unterstrich, dass sich die beteiligten Projektpartner sehr gut ergänzen würden.

Lörrachs Oberbürgermeisterin Gudrun Heute-Bluhm stellte in ihrem Statement das Verantwortungsgefühl, dem sich die Fahrzeugbegleiter in der Vergangenheit gestellt haben, in den Vordergrund. Dies sei gerade in Zeiten, in denen jugendliche Gewalttaten die Schlagzeilen in den Medien bestimmen, ein positives Zeichen.

Dieter Troppmann von der Polizeidirektion Lörrach als eines der Gründungsmitglieder des Projektes zeigte Hochachtung vor der Leistung der Fahrzeugbegleiter. Troppmann meinte, dass sich manch Erwachsener von den Jugendlichen in Sachen Zivilcourage etwas abschauen könne.

Sarah Storz, Janna Wenzel und Kathrin Eiche, Fahrzeugbegleiterinnen vom Hebelgymnasium in Lörrach, zogen ebenfalls Bilanz. Sie haben gern bei FFiBB mitgewirkt und konnten in verschiedenen Situationen auf ihre Mitschüler einwirken.



v.li. Betreuungslehrer Lusche sowie die drei Schülerinnen vom Hebelgymnasium mit ihren Zertifikaten

Ein Teil der ausgezeichneten Fahrzeugbegleiter wird nach den Sommerferien, gestärkt durch die FFiBB-Ausbildung, in das Berufsleben einsteigen. Das FFiBB-Team wünscht allen einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt.

Umstrukturierung von FFiBB

Wie bereits im letzten Newsletter berichtet wird es innerhalb des Projektes Veränderungen geben. Die Landespolizei wird sich künftig vermehrt um die Ausbildung kümmern. Welchen Part die Bundespolizei, die derzeit umstrukturiert wird, in Zukunft im Projekt leisten wird, ist noch nicht abzusehen. Die beteiligten Projektpartner werden über den Fortgang zeitnah informiert.

Für Fragen und Anregungen sowie Inhalte zum Newsletter steht Ihnen / Euch unser Projektbüro gerne zur Verfügung.

Das Projektbüro befindet sich im Rathaus Lörrach im 8. Stock und wird von Frau Marwein vom Regio Verkehrsverbund Lörrach (RVL) betreut.

Ihr / Euer Projektteam **FFiBB**